

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **81 (1939)**

Heft 10

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis Heft 11 — November 1939.

Originalarbeiten. Flückiger: Etude d'une législation concernant la mise en vente des remèdes préconisés contre les maladies animales 471. — Frauchiger und Hofmann: Liquoruntersuchungen beim Rind 487. — Steck: Zur Frage der Verwendung von Sulfanilamid beim Pferde 500.

Referate. Lang: Was ist die weiße Linie und in welcher Beziehung steht sie zum praktischen Hufbeschlagn? 501. — Seiler: Die Serodiagnostik der Virusschweinepest 502. — Tagand et Tisseur: L'identification du cheval au moyen des crêtes palatines 502. — Carstensen: Blutuntersuchungen bei mit infektiösem Katarrh der oberen Luftwege behafteten Pferden 503. — Meyer: Die Beeinflussung des leukozytären Blutbildes gesunder Kaninchen und Pferde durch Injektionen von Natrium nucleinicum 503. — Becker und Völker: Die Ätherinsufflations-Narkose beim Pferde 504. — Hupbauer: Rauschbranderkrankungen nach Milzbrandimpfungen mit glykosidhaltigem Impfstoffe 504. — Kohl: Einwirkung des Mistelextraktes auf den Blutdruck des Hundes 504.

Bücherbesprechungen. Klimmer und Schönberg: Milchkunde 505. — Puttkammer: Was gibt es Neues in der Veterinärmedizin? 506.

Verschiedenes. Hirt: Studienreise Schweizer Tierärzte durch Deutschland 506. — Veterinärpolizeiliche Mitteilungen. Stand der Tierseuchen in der Schweiz im Oktober 1939 520.

Verzeichnis laufender Literatur.

CEJODYL

Ein geschickt gewähltes Kombinationspräparat, das in zellulärtherap. Sinne potenzierend wirkt, keine einfache Cerjodlösung. Parenterales Chemotherapeutikum und Prophylaktikum gegen septische Erkrankungen jeglicher Art.

CEJAKOL

Weiterentwicklung des Cejodyl-Terpen durch Guajakol-kakodylicum-Ameisensäure. Besonders hochwertiger Aktivator für Sauerstoffaustausch, daher hervorragende Regenerationsanregung für Zellfunktion. Chemotherap. Spezifikum gegen Pneumonien, Katarrhe der oberen Luftwege, Dämpfigkeit.

Bei Cejodyl-Präparaten haben Sie die Gewißheit, daß der Komplex Cerjod **intakt** ist und daher seine volle Wirksamkeit entfalten kann. Bei gewöhnlichen einfachen Cerjodlösungen trifft dies nicht zu, weshalb hier Venenentzündungen und Nekrosen gewärtigt werden müssen.

PEPKAPSELN

464

haben hohe desinfizierende Kraft und absorbierende, dabei eiweißverdauende Wirkung, verhüten Entzündungen der Kotyledonen und der Uterusschleimhäute, somit Nekrose und Infektionen der betr. Teile, beugen dadurch auch Sterilitätsursachen vor. Sie werden in ihrer Wirkung durch Injektionen von Jocechinol unterstützt.

Solange Vorrat liefern wir Atarost-Präparate ohne jeglichen Aufschlag noch zu den alten Vorkriegspreisen.

W. BRÄNDLI & Co., BERN, Vertreter der „Atarost“, Rostock.

Verzeichnis laufender Literatur.

Berliner und Münchener Tierärztliche Wochenschrift. 1939. Nr. 39. — *Voigt*: Schadensfälle bei der Untersuchung und Behandlung der Unfruchtbarkeit der Rinder.

Nr. 40. — *Bodrossy* und *Dozsa*: Radialisneurektomie beim Geflügel. (Einfache Operation zur Verhütung des Wegfliegens.) — *Collier*: Beitrag zum Typus B der Maul- und Klauenseuche.

Nr. 41. — *Heyn*: Ein Beitrag zur Anatomie der Extremitäten bei den „Einhuferschweinen“. — *Jirina*: Über die intravenöse Einverleibung von Morphium. — *Meyer, E.*: Ein Beitrag zur Frage der Empfänglichkeit des Damwildes für Maul- und Klauenseuche.

Nr. 42. — *Meyer, R.*: Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischschau im Jahre 1936.

Nr. 43. — *Schumann*: Arbeiten über Aufzuchtkrankheiten im Jahre 1938. (Kritisches Sammelreferat.)

Deutsche Tierärztliche Wochenschrift. 1939. Nr. 36. — *Wellmann*: Neuzeitliche Maßnahmen der Züchtung und Haltung zur Krankheitsbekämpfung. — *Dinkhauser*: Die allgemeinere Auswertung der Rinderleistungsprüfungen. — *Schilling*: Schutzimpfung gegen Tsetsekrankheit.

Nr. 37. — *Lütje* und *Buhse*: Erfahrungen über Trächtigkeitsfeststellungen bei Stuten mit der Cuboni-Reaktion. — *Meyer*: Herzmuskelriß bei einer tragenden Stute.

Nr. 38. — *Mayer-Pullmann*: Kastration des Hengstes. — *Mayer-Pullmann*: Über die Betäubung und Kastration der Hengste in der Außenpraxis, mit besonderer Berücksichtigung der Kastration im Stehen. — *Hupka*: Die Betäubung und Kastration der Hengste, mit besonderer Berücksichtigung der Kastration im Stehen. — *Sonnenberg*: Coecolysin Bengen.

Nr. 39. — *Geiger*: Zum gegenwärtigen Schweinepestseuchengang. — *Kleine*: Wild und Maul- und Klauenseuche. — *Maaßen*: Ein Fall von Hämangiomas bei Pferde.

Tierärztliche Rundschau. 1939. Nr. 34. — *Bolz*: Behandlung der chronischen Hufrehe. — *Rievel*: Über die Konservierung von Eiern durch Einölen (Schluß). — *Schlather*: Beitrag zur Behandlung des erkrankten Tragsackes des Rindes mit Merckojod.

Nr. 35. — *Seelemann* und *Pfeffer*: Über blutserologische Befunde von Kälbern und Jungrindern aus bangverseuchten Beständen. — *Blendinger*: Die Fremdkörperoperation beim Rind mit Hilfe von Carnofil. — *Bartel*: Weitere Ergebnisse über die Verwendbarkeit von Salizin zur Abgrenzung der Intermediuskeime von den Enteritisbakterien.

Nr. 36. — *Blendinger*: Siehe Nr. 35. — *Vogt-Möller*: Über die tierärztliche Verwendung von Vitamin E.

Nr. 37. — *Krause*: Zum 100. Geburtstag von Wilhelm Schütz. — *Schütz*: Wilhelm Schütz. Zur 100. Wiederkehr seines Geburtstages. — *Wenzel*: Tuffon in der Veterinär-Chirurgie, zugleich ein Beitrag zur Blutstillung und Wundbehandlung.

Nr. 38. — *v. Ostertag*: Die Ausrottung der Lungenseuche im Deutschen Reich. — *Büchlmann*: Die operative Behandlung drehkranker Rinder.

Nr. 39. — *v. Ostertag*: Schluß von Nr. 38.

Nr. 40. — *Montabaur*: Beitrag zur Zersetzlichkeit der Inhalationsnarkotika Äther und Chloroform mit Beurteilung der Narkose mit zersetztem Material.

Wiener Tierärztliche Monatschrift. 1939. Heft 19. — *Kaiser* und *Zeisel*: Über die Kuhpocken und ihre Verbreitung in der Ostmark. — *Zaribnicky*: Über die Ursachen von Futterschädlichkeiten und deren Nachweis.